

Dipl.-Ing. Stadtplaner Daniel Luchterhandt

Zur Person



Studium der Raumplanung an der Universität Dortmund, Diplom 2000. Von 2000 bis 2001 angestellt als Stadtplaner im Büro *scheuven + wachen*. 2001-2006 wissenschaftlicher Mitarbeiter an der TU Hamburg-Harburg und der HafenCity Universität Hamburg.

Seit 2001 Lehraufträge in Hannover und Hamburg und Gastkritiker an der Architekturuniversität St. Petersburg. 2005-2007 wissenschaftlicher Mitarbeiter der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt Hamburg, Forschungsprojekt zur Revitalisierung von Industriebrachen in St. Petersburg. Seit 2001 freiberufliche Tätigkeiten als Stadtplaner..

2006 Gründung des *büro luchterhandt stadtplanung-stadtforschung-stadtreisen* mit den Schwerpunkten Städtebau, Wettbewerbsmanagement, Steuerung von Planungsverfahren (Planung, Moderation, Öffentlichkeitsarbeit).

Kurzfassung des Referates

Gegenstand des Referats ist die Darstellung des bisherigen Planungs- und Entscheidungsprozesses für die freiraumplanerische Gestaltung der Flächen auf den geplanten Schallschutzdeckeln über die BAB 7. Vorgestellt werden die räumlichen Rahmenbedingungen vor Ort, die technischen Charakteristika des Ingenieurbauwerks sowie die Zielsetzungen des Wettbewerbs für die beiden Deckel in den Stadtteilen Schnelsen und Stellingen.



Darüber hinaus werden die Ergebnisse des freiraumplanerischen Realisierungswettbewerbs vorgestellt und die Gründe für die Entscheidungsfindung für zwei erste Preise erläutert. Schwerpunkt der Betrachtung liegt daher auf den beiden Arbeiten, die zur Realisierung empfohlen worden sind (POLA Landschaftsarchitektur und Weidinger Landschaftsarchitekten; beide Sitz Berlin).

Abschließend wird ein Ausblick auf das weitere Verfahren und die laufenden Beteiligungsverfahren gegeben, die den vor dem Wettbewerbsverfahren begonnenen Dialog mit Anwohnern und Betroffenen fortsetzen und intensivieren.

Kontakt: <http://luchterhandt.de/team/>